



## HÖHERES SICHERHEITSNIVEAU DURCH EIN NEUES ZENTRALES FIREWALL MANAGEMENT

### AUF EINEN BLICK

- > Ablösung der bestehenden Firewall-Infrastruktur und Einrichtung eines zentralen Managementsystems für die gesamte Umgebung.
- > Systemumstellung an 14 Standorten bei laufendem Produktionsbetrieb.
- > Durch die Vernetzung aller Standorte ist eine einfache Administration möglich.

### WARSTEINER GRUPPE

Die Warsteiner Gruppe ist eines der führenden privaten Brauereiunternehmen Deutschlands und in mehr als 50 Ländern der Welt vertreten. Das Portfolio der Warsteiner Gruppe deckt ein vielseitiges Spektrum ab: von regional bis international, von Preiseinstieg bis Premium. Die Brauerei ist heute in der neunten Generation inhabergeführt und wurde 1753 gegründet. Neben der Warsteiner Brauerei gehören zur Gruppe auch die Herforder Brauerei, die Privatbrauerei Frankenheim, Paderborner Brauerei und eine Beteiligung an der König Ludwig Schlossbrauerei Kaltenberg.

### DER ANSPRUCH NACH NEUESTEM STAND DER TECHNIK

Die von der Warsteiner Gruppe betriebene Firewall-Lösung erfüllte nach mehreren Jahren Einsatz nicht mehr die Anforderungen, die heute einer modernen Sicherheitslösung entsprechen und von den IT-Sicherheitsverantwortlichen erwartet werden. Darüber hinaus erforderte die fortschreitende Digitalisierung der Geschäftsprozesse der Warsteiner Gruppe eine Lösung, mit der der Betrieb vereinfacht und das Changemanagement beschleunigt wird. Die zunehmende Nutzung von Internet- und Clouddiensten setzte deutlich höhere Durchsätze voraus.





---

*„Unsere Administratoren schätzen die einfache Verwaltung für alle Standorte und kommen dank der intuitiven Bedienbarkeit hervorragend mit der neuen Struktur zurecht.“*  
Matthias Frigge  
Warsteiner Gruppe

---

## ALLE STANDORTE ABGESICHERT IM LAUFENDEN PRODUKTIONSBEREIB

Bei der Erneuerung der Security-Architektur bestand die Komplexität darin, die Sicherheit durch neue Funktionen wie IPS oder Sandboxing zu erhöhen und gleichzeitig die gestiegenen Anforderungen an die Performance zu erfüllen. Dabei musste die bestehende Firewall-Infrastruktur in 14 Standorten der Warsteiner Gruppe abgelöst werden, sowie ein zentrales Managementsystem (inkl. Logging & Reporting) für die gesamte Umgebung eingerichtet und operativ in Betrieb genommen werden. Wichtig war, dass es bei der Umstellung möglichst keine Stillstände in der Produktion gibt. Um die Vielzahl der Standorte optimal zu vernetzen und die zahlreichen mobilen Anwender und Partnerunternehmen an die zentralen IT-Dienste anzubinden, musste die Lösung über umfassende VPN-Funktionalität sowohl auf IPSec- als auch auf SSL-Basis verfügen.

## CHECK POINT SPIELT SEINE STÄRKEN VOLL AUS

Nach einer umfassenden Marktsichtung entschied sich die Warsteiner Gruppe für Security Gateways der Firma Check Point. Zu den wichtigsten Funktionen der neuen Sicherheitsgateways zählen Intrusion Prevention, SSL-Interception, Botnetz-Erkennung sowie ein Sandboxing-Verfahren, um neue unbekannte Malware identifizieren zu können.

Die Zentrale in Warstein wurde in Zusammenarbeit mit SVA durch ein großes, hochperformantes und ausfallsicheres Firewall-Cluster abgesichert. In den übrigen 13 Brauereistandorten wurden kleinere Filial-Firewall-Cluster implementiert. In allen Standorten werden jetzt die neuen Sicherheitsfunktionen genutzt und darüber hinaus wurden URL Filtering und Application Control aktiv geschaltet.

Den größten Mehrwert, den die Entscheidung der Warsteiner Gruppe für Check Point im aktuellen Betrieb mit sich bringt, ist laut Matthias Frigge, Systemadministrator bei der Warsteiner Gruppe, das virtuelle zentrale Management mit den Modulen Smart Event und Reporter. Alle Standorte sind darüber vernetzt und lassen sich auf einfachste Art in vollem Umfang administrieren. Logging und Reporting sind ebenso unkompliziert wie das Ausrollen des Regelwerks für die Zentrale und aller weiteren Unternehmensstandorte. Es war lediglich eine Einweisung der Administratoren notwendig.

## MIT SVA VON DER INTEGRATION BIS ZUR BETRIEBSUNTERSTÜTZUNG

Nach erfolgreichen Projekten unter anderem im Server- und Storage-Bereich, durfte SVA auch die Firewall-Neustrukturierung der Warsteiner Gruppe übernehmen. Die Security-Spezialisten von SVA konnten dabei ihre breite Check Point Expertise voll zur Geltung bringen und halfen, eine reibungslose Ablösung der alten Firewall-Struktur zu ermöglichen. Nach erfolgter Migration des Regelwerks und Inbetriebnahme richtete das Projektteam die neuen Check Point Security Gateways inklusive VPN Verbindungen und User-Zertifikaten ein. Aktuell steht das SVA Operational Services Team den Administratoren unterstützend zur Seite. So ist auch bei nötigen Anpassungen im laufenden Betrieb ein lückenloser Support sichergestellt.

### KONTAKT

SVA System Vertrieb  
Alexander GmbH  
Borsigstraße 26  
65205 Wiesbaden  
Tel: +49 6122 536-0  
Fax: +49 6122 536-399  
mail@sva.de  
www.sva.de